

PRESSEMITTEILUNG 01/2016
des Würzburger Flüchtlingsrats
- zur sofortigen Veröffentlichung -



Geschäftsstelle

Jürgen Heß
Augustinerkloster
Dominikanerplatz 2
97070 Würzburg

Tel.: +49 175 2182164
info@wuerzburger-fluechtlingsrat.de
www.wuerzburger-fluechtlingsrat.de

Würzburger Flüchtlingsrat fordert Unterbringung in dezentralen Unterkünften

In einer Kabinettsitzung der Bayerischen Staatsregierung wurde am vergangenen Mittwoch beschlossen, dass Geflüchtete künftig sechs Monate in den Erstaufnahmeeinrichtungen verbleiben und anschließend wieder verstärkt in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht werden sollen. Bereits bestehende dezentrale Unterkünfte der Kommunen sollen zugunsten von Gemeinschaftsunterkünften aufgegeben werden.

Der Würzburger Flüchtlingsrat hält dieses Vorhaben für das vollkommen falsche Signal und einen fatalen Rückschritt. Die Unterbringung in großen Massenunterkünften hat weder auf das Wohlbefinden der Bewohner_innen, noch auf die Integration der Geflüchteten in die Stadtgesellschaft eine positive Wirkung – im Gegenteil wird beides dadurch beeinträchtigt.

Auch der Würzburger Stadtrat hatte sich bereits vor mehreren Jahren für die zunehmende Unterbringung in dezentralen Unterkünften und eine Verkleinerung der Gemeinschaftsunterkunft eingesetzt. Wenn aus Sicht der Staatsregierung nun aufgrund sinkender Zahlen Kapazitäten frei geworden sind, sollte dieses Ziel wieder ins Auge gefasst werden, anstatt dezentrale Unterkünfte zu schließen. Eine Entlastung der Kommunen könnte ebenso gut durch Übernahme der Kosten für die dezentralen Unterkünfte durch den Freistaat Bayern erreicht werden.

Ein weiterer wichtiger Schritt wäre aus Sicht des Würzburger Flüchtlingsrates die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, damit auszugsberechtigte Bewohner_innen von Gemeinschaftsunterkünften und dezentralen Unterkünften möglichst schnell eine eigene Wohnung beziehen können. Hierfür sind Investitionen vor Ort sowie Förderprogramme von Landes- und Bundesebene dringend erforderlich.

➔ **Die Geschäftsstelle des Würzburger Flüchtlingsrates ist bis einschl. 24.04.2016 nicht besetzt.**
Bitte wenden Sie sich bei Fragen an info@wuerzburger-fluechtlingsrat.de.